



# Lichterfelde

SPD

**EXTRA --- Wahlen in Berlin 12. Februar 2023 --- EXTRA**

**Ich bewerbe mich um ein Mandat für  
Lichterfelde West und Zehlendorf Süd  
für das Berliner Abgeordnetenhaus**



*Mein Name ist Martin Matz und ich bin Ihr SPD-Kandidat für die Wahl am 12.2.2023 in Lichterfelde West und Zehlendorf Süd. Seit 2005 bin ich für die SPD in Lichterfelde West aktiv und kümmere mich um kleine und große Themen.*

*Sie finden, was angepackt wird, soll auch funktionieren? Ich war organisatorisch dafür verantwortlich, dass im Jahr 2021 in Berlin 6,4 Mio. Impfungen möglich wurden – mit einem professionellen digitalen und telefonischen Terminmanagement und freundlicher Betreuung in Impfzentren. Als Gesundheitsstaatssekretär habe ich die Clearingstelle für Nichtversicherte aufgebaut, die Menschen ohne Krankenversicherung dabei unterstützt, wieder einen Gesundheitsschutz zu erhalten. Mehreren Tausend, die aufgrund des Verlustes ihres Versicherungsschutzes oder ihrer Herkunft unversichert waren, konnten wir helfen.*

*Was gibt es jetzt zu tun? Kurzfristig muss Berlin gut durch die Krise kommen. Zusätzlich zu den bundesweiten Maßnahmen hat die SPD im Senat Hilfen durchgesetzt, zu denen auch das 29 Euro-Ticket gehört. Dadurch werden viele Berlinerinnen und Berlinern in Zeiten der Inflation konkret entlastet. Es ist aber mehr als das: Wenn wir wollen, dass mehr Menschen statt mit dem Auto per Rad oder S-Bahn unterwegs sind, müssen wir dafür attraktivere Bedingungen schaffen. Daher setze ich mich für dauerhaft günstige Monatstickets und eine Verbesserung des Angebots ein (verbesserte Taktzeiten, Verlängerung von U-Bahn-Linien). In Lichterfelde muss es auch bessere Radwege geben. Verkehrspolitik sollte überzeugen, durch Anreize und Verbesserungen.*

*Gern setze ich meine Arbeit für Sie als Abgeordneter fort und freue mich, wenn Sie am 12.2. oder vorher mit drei Stimmen SPD wählen.*

**Ich kämpfe für eine starke SPD  
im Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf**



*Ich heiße Carolina Böhm und setze mich dafür ein, dass im zukünftigen Bezirksamt die soziale Stimme der SPD gestärkt wird. Es ist mir sehr wichtig, dass die Beteiligung der Bürger\*innen an den Entscheidungen der politischen Gremien des Bezirks deutlich verbessert wird.*

*Deshalb war ein Schwerpunkt meiner Arbeit in der jüngsten Zeit, dafür geeignete Strukturen zu schaffen. Wir haben in Werkstätten Regeln erarbeitet und sie diskutiert. In diesem Jahr wird es auch in Steglitz-Zehlendorf eine Anlaufstelle für Bürger\*innenbeteiligung geben.*

*Als Jugend – und Gesundheitsstadträtin habe ich in unserem Bezirk seit 2017 viel bewegt. Ich habe Jugendeinrichtungen saniert, Außenanlagen erneuert.*

*Der Sportplatz an der Lissabonallee ist in Planung.*

*Junge Familien ziehen gerne nach Steglitz-Zehlendorf; hier gibt es noch Raum und viele Grünflächen für kurze und lange Beine. Es ist uns gelungen, stets ein ausreichendes Platzangebot für die Kinderbetreuung anzubieten: Über 1.000 neue Kitaplätze sind entstanden. Die neueste Kita entsteht jetzt hier in Lichterfelde am Ortlerweg - die ‚Kita zwischen den Bäumen‘. Wir freuen uns darauf.*

*Die gesundheitliche Versorgung war und ist für die Gesundheitsstadträtin ein besonderer Schwerpunkt. Meiner Initiative folgend entsteht aktuell ein neues psychosoziales Versorgungszentrum für Kinder und Jugendliche auf einem Grundstück an der Potsdamer Chaussee.*

*Im Dialog mit Ihnen möchte ich den Bezirk weiter gestalten, hin zu einem bezahlbaren, gesunden und lebenswerten und attraktiven Bezirk, in dem wir uns gemeinsam wohlfühlen. Bitte unterstützen Sie mich! Wählen Sie die SPD bei der Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung.*

## Impressum / Kontakt

### Herausgeberin

Abteilung Lichterfelde West  
der Sozialdemokratischen Partei  
Deutschlands (SPD).  
ViSdP: Martin Matz,

SPD-Kreisbüro  
Thaliaweg 15, 122249 Berlin  
Telefon: 76 67 98 54 (Kreisbüro)  
Internet: [www.spd-lichterfelde-west.de](http://www.spd-lichterfelde-west.de)  
E-Mail: [info@spd-lichterfelde.de](mailto:info@spd-lichterfelde.de)

## Wir bewerben uns um Mandate für die Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf (BVV)



*Mein Name ist Alexander Niessen.*

*Ich bin Mitglied in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) von Steglitz-Zehlendorf und möchte meine Arbeit innerhalb der SPD-Fraktion fortsetzen.*

*Gegenwärtig bin ich stellvertretender Vorsitzender im Ausschuss für Bildung und Kultur sowie Mitglied im Jugendhilfeausschuss und im Sportausschuss. Zudem bin ich Mitglied im Verwaltungsrat der Kita-Eigenbetriebe Südwest.*

*Im Zentrum meiner Arbeit steht, in unserem Bezirk Angebote für alle Generationen und persönliche Lebensinteressen zu schaffen. So habe ich mich schon bisher dafür eingesetzt, die Freizeitstätte im Bahnhof Lichterfelde West zu erhalten, und ich habe die Jugendfreizeiteinrichtungen, Musik- und Volkshochschulen erfolgreich in der Corona-Zeit begleitet. In den nächsten Jahren wollen wir die zu geringen Angebote vor allem in unserem Kiez ausbauen. Auch war es mir wichtig, kostenlose Menstruationsprodukte in den Jugendfreizeiteinrichtungen anzubieten. Wir prüfen dies nun auch für Schulen: Ein Fortschritt für Jugendliche mit wenig Geld oder Unterstützung zu Hause.*

*Ich möchte, dass alle Bürger\*innen in unserem vielfältigen Bezirk Gehör finden. So konnten wir queeres Leben zum Thema machen und kämpfen im Sport erfolgreich für mehr Barrierefreiheit.*

*Mir war es wichtig, dass der Beschluss zur Umbenennung der Treitschkestraße gefasst werden konnte. Damit konnten wir endlich die unsägliche, antisemitische Widmung einer Straße im Bezirk beseitigen.*

*Ich werde auch zukünftig die Weiterführung der Flüchtlingskoordination unterstützen, damit wir schutzsuchenden Menschen schneller Sicherheit bieten können.*

*Ein persönliches Herzensanliegen für die nächsten Jahre ist mir die Entwicklung eines „Jedem Kind ein Instrument“-Projekts für die musikalische Ausbildung aller Kinder unabhängig vom Geldbeutel der Eltern.*

*Ich bitte Sie um Unterstützung. Geben Sie der SPD Ihre Stimme bei der Wahl zur BVV.*



*Mein Name ist Annika Klesse.*

*Ich lebe seit meiner Kindheit fast durchgängig in Lichterfelde West. Der Ortsteil und der ganze Bezirk liegen mir daher besonders am Herzen.*

*Als Bezirksverordnete für die SPD in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) Steglitz-Zehlendorf und Mutter eines 4-jährigen Sohnes ist es mein besonderes Anliegen, die Perspektiven junger Familien einzubringen und den Bezirk noch familienfreundlicher zu machen.*

*Als Mitglied im Ausschuss für Integration & Partizipation, kann ich über die Vergabe von Geldern des bezirklichen Integrationsfonds mitentscheiden und damit auch über die Auswahl von 16 Projekten, die eine gleichberechtigte Teilhabe geflüchteter Menschen im nachbarschaftlichen Zusammenleben ermöglichen.*

*Im Gesundheitsausschuss begleite ich die örtlichen Träger, von den Johannitern hier bei uns in Lichterfelde bis hin zu den vielen Krankenhäusern des Bezirks. So schlagen wir der BVV die Kandidierenden für die Wahl der Patientenführsprecher\*innen vor.*

*Die Zukunftsplanungen am Charité-Standort Benjamin Franklin werde ich weiterhin mit Engagement begleiten.*

*Ich bin auch Mitglied im Ausschuss für Eingaben und Beschwerden, in dem geprüft wird, ob sich aus den Petitionen Hinweise auf Fehler der Verwaltung ergeben, die im Interesse der Bürger\*innen korrigiert werden müssen.*

*Als Mitglied der Spielplatzkommission spreche ich mit bei der Verteilung der Mittel zur Sanierung und Erneuerung unserer Spielplätze.*

*Für mich ist Kommunalpolitik die Politik vor unserer Haustür und damit Bestandteil einer direkten Demokratie. Ich möchte auch in Zukunft dazu beitragen, dass sich alle Bürger\*innen mitgenommen fühlen.*

*Ich bin überzeugt, dass sich mit einer starken SPD unser Zusammenleben solidarischer gestaltet.*

*Deshalb möchte ich Sie bitten, mich zu unterstützen. Bitte wählen Sie die SPD für die BVV.*

**Denken Sie daran, wählen zu gehen!  
Jetzt schon per Briefwahl oder  
am 12. Februar 2023  
in Ihrem Wahllokal!**